



INTEGRIERTES STADTENTWICKLUNGSKONZEPT



STADT BEWEGEN.

RÜCKBLICK EXPERTENRUNDE – EIN FOTOPROTOKOLL

Am Dienstag, den 23. Juni 2015 wurden rund 30 Akteure zu einer Expertenrunde eingeladen im MIZ eingeladen. Von 16 bis 20 Uhr erarbeiteten Vertreter aus Wirtschaft, Bildungseinrichtungen, Stadtverwaltung, Vereinen u.a. auf Grundlage der Sammlung aus den verschiedenen Beteiligungsformaten und den Erkenntnissen der Analyse ein Zielsystem. Alle Projekte, Ideen und Vorschläge wurden gesammelt in einer Liste. Rund 200 Nennungen kamen dabei heraus. Um mit dieser Eingabe besser arbeiten zu können, sind diese zu sogenannten Maßnahmenbündeln (29 Stk.) zusammengefasst worden.

Das Zielsystem bildet das Leitbild, die Entwicklungsziele und die Handlungsfelder der zukünftigen Stadtentwicklung ab. Eingebettet in das Konzeptpapier „Integriertes Stadtentwicklungskonzept“ wird es die Handlungsgrundlage für die nächsten Jahre sein.

Für einen transparenten Prozess wird es eine dritte Beteiligungsphase zu eben jenem Zielsystem geben.



INTEGRIERTES STADTENTWICKLUNGSKONZEPT

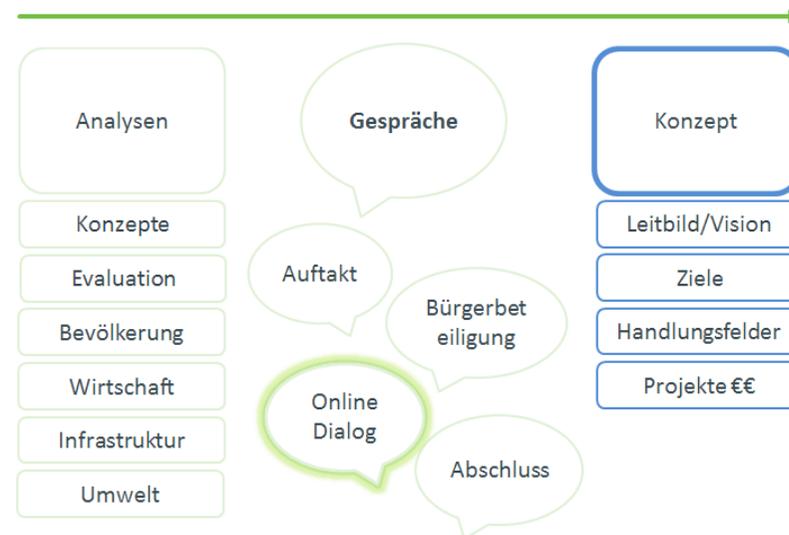


STADT BEWEGEN.

Schritt 1 – kurzer Input



Was machen wir heute!



dieräumplaner



INTEGRIERTES STADTENTWICKLUNGSKONZEPT



STADT BEWEGEN.

Schritt 2 – Vorstellung der Handlungserfordernisse, abgeleitet aus der SWOT (Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Analyse)



**HANDLUNGSE-
FORDERNISSE**



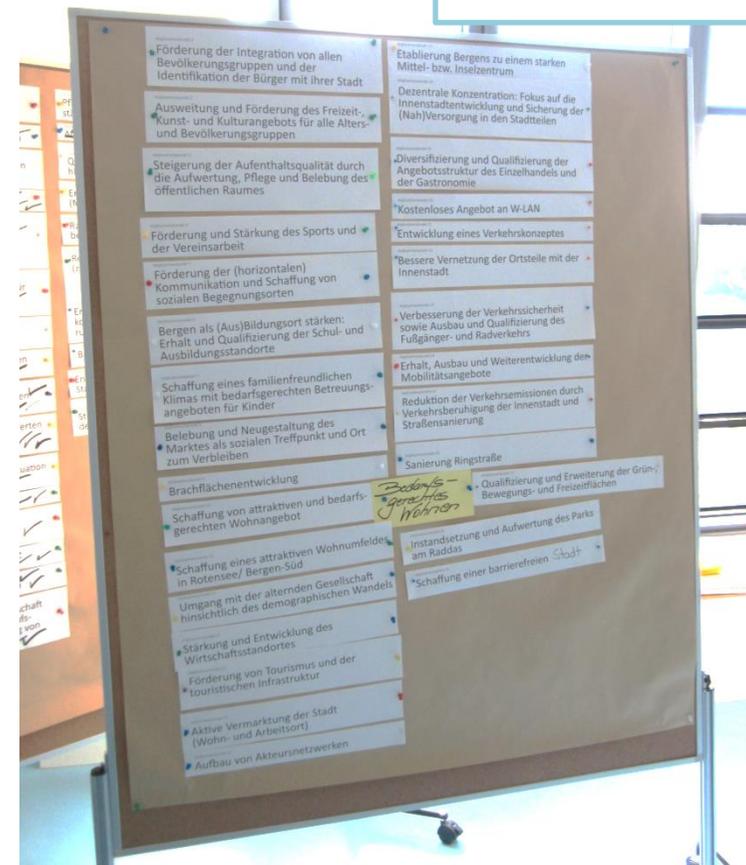
INTEGRIERTES STADTENTWICKLUNGSKONZEPT



STADT BEWEGEN.

Schritt 3 – Vorstellung der Maßnahmenbündel und Verifizierung durch die Handlungserfordernisse

MASSNAHMENBÜNDEL



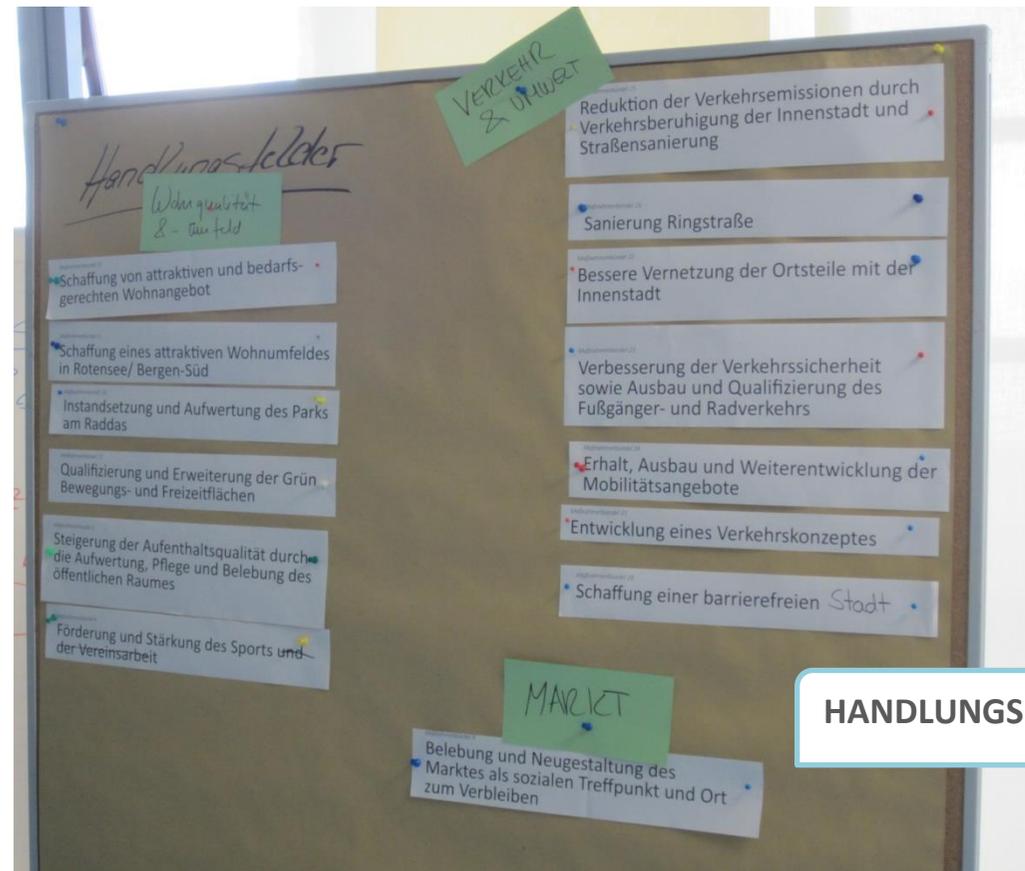
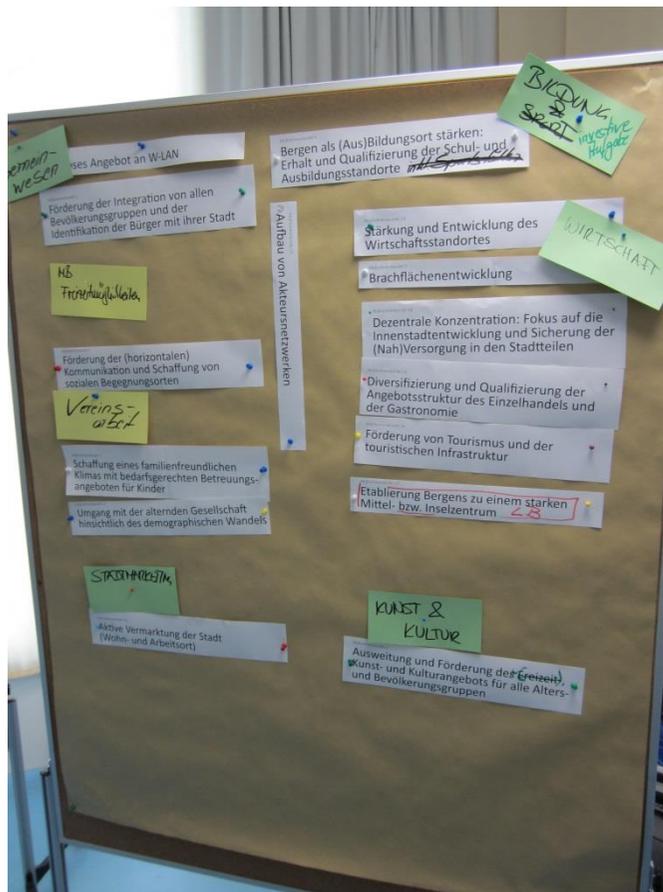


INTEGRIERTES STADTENTWICKLUNGSKONZEPT



STADT BEWEGEN.

Schritt 4 – Clustering der Maßnahmenbündel zu thematischen und räumlichen Handlungsfeldern



HANDLUNGSFELDER



INTEGRIERTES STADTENTWICKLUNGSKONZEPT



STADT BEWEGEN.

Schritt 5 – Diskussion der Entwicklungsziele und Erarbeitung der Schlüsselbegriffe für ein Leitbild

ENTWICKLUNGSZIELE



LEITBILD